

Erklärung zum Psalm 100

(v. Dr. Joseph Murphy)

Jauchzet dem Herrn, alle Welt

Dienet dem Herrn mit Freuden, kommt vor sein Angesicht mit Frohlocken

Shakespeare sagte: Herr, der du mir Leben schenktest, verleihe mir ein Herz voll Dankbarkeit. Dankbarkeit ist eine Qualität, an der es in der heutigen Welt arg mangelt. Sei dankbar, dass du lebst. Betrachte ein paar Minuten lang, wie es wäre, wenn du nicht geboren wärst. Du würdest die schönen Gesichter deiner Lieben nicht sehen. Du würdest die Sonne, den Mond und die Sterne, die Emerson das tägliche Brot der Seele nannte, nicht wahrnehmen. Du würdest die Herrlichkeit der Natur nie gesehen haben.

Das Jauchzen steht für Harmonie, Frieden, Schönheit, Lachen und Wohlwollen. Wenn du eine Aufgabe mit freudiger Erfolgserwartung angreifst, wirst du dein Ziel erreichen, und das Ende wird Sieg sein, denn der Anfang und das Ende sind gleich.

Du dienst dem Herrn mit Freuden, wenn du die Tatsache völlig akzeptierst, dass es eine Unendliche Intelligenz gibt, aus der alles herausfließt, und dass diese Quelle auf dich reagiert; dann bist du mit Herzensfreude erfüllt. Wenn du das Gesetz kennst, wirst du dieser Gegenwart singend gegenüber treten. In der Bibel lautet dieses Gesetz: *Sucht die Nähe Gottes, dann wird er sich euch nähern.* Dieses Gesetz ist das Naturprinzip von Aktion und Reaktion, das kosmisch und universell ist; oder, um es noch weiter zu erläutern, es bedeutet einfach, dass alles, was du deinem Unterbewusstsein eingibst, ähnlich wieder zum Ausdruck kommen wird. Die freudige Erwartung – mit einem Lied im Herzen voller Dankbarkeit für das Gute, das du erhältst – wird zur Überzeugung in den tieferen Schichten deines Geistes, und das, was du beanspruchst, wird dir zukommen.

Erkennet, dass der Herr Gott ist

Er hat uns gemacht, und nicht wir selbst zu seinem Volk und zu Schafen seiner Weide

Es gibt nur eine Macht. Diese Macht hat viele Namen, wie Allah, Brahma, Wirklichkeit, Unendlicher Geist, Jehova, Ain Soph, Herr, Adonai, der Allmächtige, Unendliche Intelligenz und viele mehr. Die alten Mystiker sagten: „Wenn du es benennst, kannst du es nicht finden, und wenn du es findest, kannst du es nicht benennen.“ Die Bibel nennt diese Macht ICH BIN oder Sein, Leben, Bewusstsein. Wenn du ICH BIN sagst, kündigst du in Wirklichkeit die Gegenwart Gottes in dir an. Dieses ICH BIN, beinhaltet auch ‚ich war‘ und ‚ich werde‘ denn alles, was war, ist oder jemals sein wird, ist darin enthalten. Es ist die einzige Gegenwart im Universum. Es ist ohne Zeit und Raum.

Wir sind die Schafe seiner Weide in dem Sinn, dass wir uns an den Wahrheiten Gottes geistig ergötzen können. Schafe sind symbolisch zu sehen, als gottähnliche Gedanken und spirituelle Vorstellungen, die in der Bibel als Brot des Himmels bezeichnet werden. Wir alle brauchen das himmlische Brot des Friedens, der Gelassenheit, des Mutes, des Vertrauens, der Zuversicht und Liebe. Wer kann heutzutage ohne dieses Brot leben?

Gehet zu seinen Toren ein mit Danken, zu seinen Vorhöfen mit Loben

Danket ihm, lobet seinen Namen

Ein Mann erzählte mir, dass ihm ein Augenarzt gesagt hatte, er würde vielleicht seine Sehkraft verlieren, er könne ihm jedoch aufgrund seinen hohen Alters nicht viel helfen. Der Mann fasste dennoch den Entschluss, sich jeden Tag 10 oder 15 Minuten hinzusetzen, insbesondere kurz vor dem Einschlafen, und sich vorzustellen, er spräche mit seinem inneren Unendlichen Geist im Bewusstsein, dass dieser sein Höheres Selbst war. Leise bejahte er: „Ich danke dir, Vater, für mein jetziges perfektes Sehvermögen.“ Er fuhr damit in dieser entspannten und friedlichen Weise fort, bis das Gefühl oder die Stimmung der Dankbarkeit in seinem Geist vorherrschte. Jede Nacht schlief er ein mit den Worten ‚ich danke dir, Vater, für mein perfektes Sehvermögen,‘ die er immer wieder bejahte wie ein Wiegenlied und in der Gewissheit, dass sich seine letzte wache Vorstellung seinem Unterbewusstsein tief einprägen und sein Unterbewusstsein reagieren würde. Nach einem Monat ließ er sich nochmals untersuchen und der Arzt war erstaunt. Er sagte ihm, sein Sehvermögen sei völlig normal und er brauche keine Tropfen und andere Medikamente mehr. Dadurch dass er ‚ich danke dir, Vater‘ andauernd wiederholte, wurde sein Geist und sein Herz bis zur Annahme emporgehoben. Wenn während des Tages ängstliche oder sorgenvolle Gedanken in seinem Geist auftauchten, ersetzte er sie sofort und so oft wie notwendig mit den Worten: ‚Ich danke dir, Vater, für mein perfektes Sehvermögen.‘ Die Tore in diesem Psalm stehen für deinen bewussten Verstand, der Eingang oder Zugang zu deinem Unterbewusstsein ist. Die Vorhöfe repräsentieren dein Unterbewusstsein, und wenn du mit der Lobpreisung und Erhebung Gottes in deinem Leben einschläfst, betrittst du die Vorhöfe mit Lobesgesang. Dein emporgehobener Geist vermehrt das Gute in allen Bereichen deiner objektiven Welt.

Denn der Herr ist freundlich, und seine Gnade währet ewig und seine Wahrheit für und für

Glaube an die Güte Gottes in dem Land der Lebenden. Gott und Güte sind gleichbedeutend. Erbarmen bedeutet Liebe, und Gott ist grenzenlose Liebe; die Liebe der ganzen Welt – so wie Eltern ihre Kinder lieben, und die Liebe für ein Land, wenn Männer und Frauen selbstlos ihr Leben lassen, um anderen zu helfen, - all diese Liebe ist nur eine leise Andeutung des unendlichen Meeres der Liebe in dir. Die unendliche Gegenwart bestraft oder verurteilt niemals. Wir bestrafen uns selbst durch Missbrauch der Geistesgesetze und durch unser Missachten, dass die einzige Sünde des Universums ist; jede Bestrafung und alles Elend der Menschen ist darauf zurückzuführen. Die Wahrheit ist immer die gleiche, gestern, heute und auf ewig. Liebe ist die Wahrheit; Freude ist Wahrheit; Frieden ist Wahrheit; Harmonie ist Wahrheit; Schönheit ist Wahrheit; Reichtum ist Wahrheit; Weisheit ist Wahrheit; göttliches richtiges Handeln ist Wahrheit. Mit anderen Worten: Gott ist die Wahrheit – ewig, unveränderbar und zeitlos. Wenn du Gott als Wahrheit und Liebe erkennst, ist Dankbarkeit das Ergebnis.

